Herren Bezirksklasse Gr. 8

TTG Morschen-Heina : TSV Röhrenfurth 04 III
Sonntag, 25.09.2022, 10:00 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Herren Bezirksklasse Gr. 8

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste des TSV Röhrenfurth 04 III am vergangenen Sonntag in der Herren Bezirksklasse Gr. 8 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel bei der TTG Morschen-Heina. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 31: 30 aus Sicht der Gastmannschaft. Spielentscheidend war allen voran das mittlere Paarkreuz, welches alle vier Einzel siegreich gestalten konnte. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 2. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Riedemann / Nadler. Nach diesem auch trotz Ersatzgestellung erzielten Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Fred Winkel nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Weinrich / Bohl gewannen ihr Spiel gegen Winkel / Fokken überzeugend in drei Sätzen. Es dauerte eine Weile, bis Inacker / Rose ihre 2:3-Niederlage gegen Riedemann / Nadler quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. In toller Verfassung präsentierten sich Moog / Bohl im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Lohr / Schneider. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Ohne Satzgewinn für Axel Inacker verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Thomas Riedemann. Zwar brachte Fred Winkel Lukas Moog phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Lukas Moog mit 3:1 durch. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Unglücklich war Andrea Weinrich in der Partie gegen Stephan Lohr, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Keinen Punkt beisteuern konnte Adrian Bohl im Spiel gegen Reinhold Nadler, das 0:3 verloren ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Eher wenig Gegenwehr bekam Peter Bohl derweil beim 3:0 von Martin Fokken. Mit nur einem Satzverlust ging wenig später Julian Rose gegen Christian Schneider durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler der TTG Morschen-Heina und TSV Röhrenfurth 04 III in die Box. Fast verloren schien nachfolgend das Spiel von Axel Inacker gegen Fred Winkel, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Axel Inacker jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Einen sicheren Punkt für sein Team holte Lukas Moog beim 12:10, 11:7, 11:8 gegen Thomas Riedemann. Nach gewonnenem ersten Satz gab danach Andrea Weinrich das Spiel gegen Reinhold Nadler noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Chancenlos war Adrian Bohl gegen Stephan Lohr nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht heraus. Es dauerte eine Weile, bis Peter Bohl seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Christian Schneider hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Beim 11:5, 11:2, 11:7 gegen Martin Fokken fand Julian Rose dagegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Beim 5: 11, 9:11, 8:11 gegen Riedemann / Nadler fanden indessen Weinrich / Bohl von Anfang an kaum

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.09.2022 (14:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage heißt es für die TTG Morschen-Heina nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen II am 08.10.2022 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des TSV Röhrenfurth 04 III wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Jahn 1895 Gensungen am 15.10.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TTG Morschen-Heina
Doppel: Weinrich / Bohl 1:1, Inacker / Rose 0:1, Moog / Bohl 0:1
Einzel: A. Inacker 1:1, L. Moog 2:0, A. Weinrich 0:2, A. Bohl 0:2, P. Bohl 1:1, J. Rose 2:0
TSV Röhrenfurth 04 III
Doppel: Riedemann / Nadler 2:0, Winkel / Fokken 0:1, Lohr / Schneider 1:0
Einzel: F. Winkel 0:2, T. Riedemann 1:1, R. Nadler 2:0, S. Lohr 2:0, C. Schneider 1:1, M. Fokken 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.09.2022 (14:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").